

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

60 (1.3.1897)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 60.

Montag den 1. März

1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 21896. Maßregeln gegen die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Nach Mitteilung Großh. Bezirksamts Pforzheim ist in der Gemeinde Niefeln die Maul- und Klauenseuche erloschen. Die angeordneten Sperrmaßregeln wurden aufgehoben. Der Amtsbezirk Pforzheim ist nunmehr vollständig seuchenfrei.

Karlsruhe, den 28. Februar 1897.

Großh. Bezirksamt.
von Bodman.

88.

S a d u n g.

Nr. 4545. Rudolf Marquardt, geboren am 11. Juni 1860 zu Sulzburg, Mechaniker, zuletzt wohnhaft in Karlsruhe, 3. St. an unbekanntem Orte abwesend, wird beschuldigt, als Wehrmann II. Aufgebots ausgewandert zu sein, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben, Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hieselbst auf

Samstag den 17. April 1897, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht zu Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von dem Königl. Bezirkskommando dahier unterm 2. Januar 1897 ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 17. Februar 1897.

Kagenberger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

F a h n u n g.

Nr. 9456. Tab. A. 189. Am 22. Februar d. J. ist in Karlsruhe ein grauer, zweirädriger Handkarren, der an den Seitenwänden mit der Firma Hammer und Helbling gezeichnet ist, entwendet worden.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 26. Februar 1897.

Der Amtsanwalt.
Sätle.

Brotpreise für die Zeit vom 1. bis 13. März 1897

nach der Anmeldung der Bäckergeroffenschaft:

| Es muß wiegen: | | |
|-----------------------------|----------------------|-------------|
| 1 Paar Wecke zu 6 Pfennig | | 110 Gramm, |
| 1 halbweißes 10 Pfennigbrot | | 250 " |
| Das Brod kostet: | | |
| 450 Gramm halbweißbrot | | 16 Pfennig, |
| 900 " | | 32 " |
| 700 " | Schwarzbrod I. Sorte | 19 " |
| 1400 " | " " I. " | 88 " |
| 700 " | " " II. " | 16 " |
| 1400 " | " " II. " | 32 " |
| 450 " | Kornbrod | 12 " |
| 700 " | " | 17 " |
| 900 " | " | 24 " |
| 1400 " | " | 34 " |

Fleischpreise für die Zeit vom 1. bis 13. März 1897

nach der Anmeldung der Metzgergeroffenschaft:

| | | |
|-----------------|--------------|-----------|
| Lammfleisch | per 1/2 Kilo | 68 Pf., |
| Rindfleisch | " " | 64 " |
| Kalbfleisch | " " | 68 " |
| Schweinefleisch | " " | 68 " |
| Lammfleisch | " " | 60-64 Pf. |

Berein für jüdische Geschichte u. Literatur.

88. Der Vortrag des Herrn Dr. Werner von München über „Weltmerz und Judenthum“ findet nunmehr Montag den 1. März, Abends 8 1/2 Uhr, im großen Rathhaussaale statt.



21. Unsere verehrlichen Mitglieder laden wir zu unserer jahungsmäßigen 66. Generalversammlung auf
Mittwoch, 10. März d. J., abends 7 Uhr pünktlich,
in oberen Saal des Hotel Stoffleth, zum Bären, Karl-Friedrichstraße 28 hier, freundlichst ein.

Tagesordnung.

1. Bericht des Vorstandes über die Vereinsthätigkeit im Jahre 1896,
2. Rechnungsablage des Kassiers für 1896,
3. Voranschlag für 1897,
4. Neuwahl für 6 aus dem Ausschusse ausscheidende Mitglieder,
5. Die Ernennung eines Ehrenmitgliedes,
6. Einlage von den Mitgliedern einlaufende Anträge (§. 13 der Satzungen).

Karlsruhe, den 20. Februar 1897.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

Bauarbeiten-Vergebung.

22. Die evangel. Kirchengemeinde Ettlingen veräußert im Wege des öffentlichen Angebots nachstehend bezeichnete Arbeiten zum Neubau eines Pfarrhauses daselbst im Anschlag von

| | |
|--------------------------|----------|
| Erdbarbeiten | 275.96, |
| Maurerarbeiten | 8933.84, |
| Dachdeckung (Kalzziegel) | 1011.92, |
| Steinhauerarbeiten, roth | 2085.93, |
| grün | 2975.04, |
| Zimmerarbeiten | 2881.48, |
| Schmiedarbeit | 180.—, |
| Walzeisenlieferung | 465.18, |
| Blechnerarbeit | 640.75, |
| Gypferarbeit | 1308.64, |
| Schreinerarbeit | 8290.12, |
| Glaserarbeit | 902.01, |
| Schlosserarbeit | 1303.60, |
| Länderarbeit | 671.14, |
| Tapezierarbeit | 105.—, |

Pläne, Arbeitsbeschreibungen und Bedingungen sind im evangel. Pfarrhause in Ettlingen einzusehen, wo auch die auf ebendasselbst erhältliche besondere Formulare zu senden, verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Pfarrhausneubau“ einzureichenden Angebote bis zum Eröffnungstermin am

Donnerstag den 4. März d. J.,
Vormittags 9 Uhr,

entgegengenommen werden.

Karlsruhe, den 17. Februar 1897.
Evangel. Kirchenbauinspektion.

Holzversteigerung.

22. Das Großh. Hofjost- und Jagdamt Karlsruhe versteigert:

Donnerstag den 4. März 1897

aus dem Wildpark Abth. „Am Holzhof, Am Einsprung und Queralleeschlag“:
11 Stck forlenes Prügelholz, 13000 forlene Wellen und 12 Loose Schlagraum.

Hofjäger Müller zeigt das Holz vor.
Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Grabener Allee bei der Hintheimer Querallee.

Freitag den 5. März 1897,

Vormittags 9 Uhr,

im Porphyrkolumnensaal des botanischen Gartens aus dem Hannwald, Abth. „Am Balbsträßen und An der langen Nichtstätt“:

87 Stüben II. und III. Klasse, 281 Forlen I., II., III. und IV. Klasse, 1 Weisbuche, 1 Tulpenbaum und 1 Ahorn, ferner 26 tannene Sprich-, 39 Leiters- und 22 Gerüststangen.

Waldbüter Karl Hef und Wegwart Frig Hef in Eggenstein zeigen das Holz vor.

Auszüge aus der Aufnahmliste sind von Fortsamtassistenten Kraus - Köbnerstraße 6 - zu beziehen.

Wohnungen zu vermieten.

- Akademiestraße 33 ist über 2 Treppen hoch eine Wohnung von 4 Zimmern, wovon 3 nach der Straße gehen, großer Küche und Mansarde sowie Keller auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr. Näheres auf dem Bureau Kaiserpassage 28.

- Gartenstraße 44 ist eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, fertig eingerichteter Bad nebst dem sonstigen üblichen Zugehör auf April d. J. zu vermieten. Einzusehen von 11-12 u. 3-5 Uhr. Näheres Kaiserstr. 150 im Laden rechts.

- Gottesauerstraße 33 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansardenzimmer und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor im Hofe rechts.

- Kaiserstraße 104 ist eine Bel-Etage-Wohnung von 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst Zugehör per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Eckladen.

10.9. Ludwig-Wilhelmstraße 19, Neubau, ohne Vis-à-vis, sind Wohnungen, 4 und 5. Stock, von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre links, oder Uhlandstraße 10, 1. Stock.

- Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, sind eine schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche nebst Zugehör, sowie 2 Wohnungen im 5. Stock von 3 und 4 Zimmern mit schöner Aussicht sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Neubau oder Bernhardtstr. 19, parterre.

*3.2. Rudolfstraße 6 ist eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon, Küche und Zugehör (Mansarde, Keller, Anteil am Waschhaus und Trockenspeicher) auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

- Rudolfstraße 7, Neubau, sind verschiedene Wohnungen von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 2-5 Uhr Nachmittags.

*6.2. Rudolfstraße 8 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

- In ruhigem Hause ist eine Wohnung von drei Zimmern und Küche, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, per 1. bzw. 23. April an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7, 2. Stock.

Eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 64 im 2. Stock.

2.2. **Marienstraße**
ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör im 2. Stock auf 1. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 56, parterre.

- **Schöne Eckwohnung**
von 4 Zimmern, alle nach der Straße gehend, nebst allem Zugehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Kriegstraße 3a im Eckladen.

Wohnung zu vermieten.
3.2. Rudolfstraße 24 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Bad, Balkon und Veranda, auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiserstraße 23 im Neubau
sind auf 1. April zu vermieten:
- ein großer Laden mit Wohnung,
- ein Laden mit anstößendem Zimmer,
- Wohnungen im II., III., IV. u. V. Stock
von sechs, vier u. zwei Zimmern nebst
Zugehör.
Zu erfragen Durlacherstraße 34 im
Bureau oder Kaiserstraße 26, 2. Stock.

Kaiserstraße 22
ist ein schöner, großer Laden mit zwei
Schaufenstern und Kontor per sofort
oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-
straße 81/83 im Laden. 4.3.

Wohnungs-Gesuche.
*3.3. Ältere, kinderlose Eheleute suchen auf 23. April oder 1. Juli eine Wohnung von mindestens 5 Zimmern mit reichlichem Zugehör. Mietzins circa 1200 M. Balbige Offerten unter Nr. 766 an das Kontor des Tagblattes erbeten.
* Ein junges Ehepaar sucht per Mai eine schöne Wohnung von 4 Zimmern zwischen der Herren- und Kronenstraße. Gesl. Offerten unter Nr. 1638 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.
- Welfortstraße 9, parterre, ist ein kleines, möbliertes Zimmer per 1. März zu vermieten.
*2.2. Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Lammstraße 7a, 4 Treppen hoch links (Café Bauer).

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension auf 1. März zu vermieten: Akademiestraße 65 im 4. Stock.
*2.2. Ein schön und gut möbliertes Zimmer, nach der Lammstraße gehend, ist auf 1. März zu vermieten. Näheres Thurmstraße 7a, eine Treppe hoch links, Eingang Filiale L. Käpfele.
*2.2. Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist um den Preis von 10 Mark monatlich an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten: Markgrafstraße 36, zwei Treppen hoch.

Ein einfaches, kleines Zimmer ist mit ganzer Pension sofort zu vermieten: Waldstraße 22 im 2. Stock.
* Ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer ist mit Pension per 1. März zu vermieten: Akademiestraße 39, 2. Etage hoch.

- Zu vermieten auf 1. April 1897:
ein Atelier Kaiser-Allee 1,
von der Freih. v. Seibenedischen Güterverwaltung.

- **Werderstraße 31**
ist ein Bureau mit 2 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten, auf Verlangen kann auch Wohnung dazu gegeben werden. Zu erfragen Südendstraße 8.

Bureau und Magazine.
- Kaiserstraße 180 sind große, schöne Bureau und Magazine auf April zu vermieten. Näheres im 2. oder 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.
2.2. Ein älteres Fräulein (Lehrerin) sucht zwischen Adler- und Karlstraße in besserem Hause auf April oder Mai ein unmöbliertes Zimmer mit Bedienung. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1634 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
*3.2. Nach Bruchsal wird auf 1. April in einen kleinen Haushalt ein solides, tüchtiges Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen und die übrige Hausarbeit besorgen kann. Näheres Westendstraße 53 im 3. Stock.
*2.2. Auf 1. April wird ein braves Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen und Hausarbeit pünktlich besorgen kann. Desgleichen ein zuverlässiges Kindermädchen. Nur gut empfohlene Mädchen mögen sich melden: Ritterstraße 28 im 1. Stock.
*2.2. Gesucht auf 1. April ein tüchtiges, katholisches Zimmermädchen, welches gut servieren und nähen kann, zu größeren Kindern. Gute Behandlung zugesichert. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. **Helle Werkstätte**
in der Nähe meines Geschäftes gesucht.
Alwin Vater,
Fahrräder und Sportartikel,
Ecke Ritterstr. und Birkel.

Hypothekengelder
auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuß
Ludwig Andreas, Kaufmann,
Schloßplatz 17.

Hypothek gesucht.
- Eine II. Hypothek auf ein schönes Eckhaus in guter Lage von 25000 Mark wird von einem pünktlichen Zinszahler sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1437 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Restkauffchilling zu cediren.
- Ein zu 5% verzinslicher prima Restkauffchilling von 24500 Mark auf einem schönen Eckhaus ist sogleich unter voller Garantie zu cediren. Offerten unter Nr. 1436 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Für Kapitalisten.
3.3. Eine zu 5% verzinsliche 2. Hypothek im Betrage von 32000 M., welche auf einem sich sehr gut rentirenden, inmitten der Stadt gelegenen Hause ruht, wird baldmöglichst in eine solche zu 4 1/2% umzuwandeln gesucht. Zinszahlung erfolgt nachweisbar auf den Tag. Offerten unter Nr. 1505 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5.4. **Kapitalien**
von
10000 - 20000 Mark
gegen vielfache Sicherheit und hohe Verzinsung bei einem Privatmanne sofort aufzunehmen
gesucht.
Gesl. Offerten unter E. 544 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, erbeten.

3.3. **10000 Mark**
werden als 2. Hypothek nach Baden-Baden von einem guten Manne zu 5% aufzunehmen gesucht. Offerten sind unter Nr. 1506 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*6.2. Auf ein schönes, neues Anwesen werden sofort
31000 Mark
auf I. Hypothek zu 4% bis 4 1/2% Zins, mehrere Jahre unkündbar, von sehr pünktlichem Zinszahler gesucht. Gesl. Offerten sind unter A. S. Nr. 1617 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mit entsprechendem Nachlaß wird ein guter
Restkauffchilling
von 40000 M. auf ein Karlsruher Haus sofort zu cediren gesucht. Auch suche ich im Auftrage 21000 M., 10000 M., 5000 M., 4000 M. u. auf gute II. und III. Hypoth. in Durlach und Umgegend. **Jul. Loeffel,**
Immobilien-Geschäft, Hauptstr. 18, Durlach,
Telephon Nr. 16.

Zur Zeit habe ich mehrere schöne Güter hier und außerhalb, größere und hübsche Villen (darunter eine solche in angenehmer und gesunder Lage zu 175000 M.), Geschäftshäuser, Fabriken, Mühlen, Herrschaftshäuser unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. *4.3.

Kapitalist oder Bank
3.3.
als Teilhaber zu einem auf lange Zeit gesicherten hochrentables Unternehmen mit Bahnanschluss nahe Karlsruhe gesucht. Offerten sub L. 609 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe, erbeten.

3.2. **Küchenchef, I. Aide, Hotel-Föchin, Kellnerin für Saison** gesucht.
Bureau C. Fuhr,
Kaiserstraße 183.

Blechner-Gesuch.
*2.2. Ein zuverlässiger Arbeiter, welcher auch im Installationsfach etwas bewandert ist, findet dauernde und lohnende Beschäftigung bei **Karl Breining, Blechnermeister u. Installateur,**
Bähringerstraße 110.

Fürstl. Fürstenbg. Maschinenfabrik,

2.2. Zimmendingen (Baden)

stellt sofort ein:

tüchtige **Eisendreher,**
selbstständige **Schlosser,**
gute **Formen.**

Meldungen in der **Serberge zur Seimath,**
Karlsruhe:

am Montag den 1. März d. J.,
Mittags von 12—1 Uhr,
am Montag den 1. März d. J.,
Abends von 6—9 Uhr.

Malerin gesucht.

2.2. Ein Fräulein, im Porzellanmalen geübt,
zur Decorirung kleiner feiner Metallgegen-
stände bei gutem Honorar sofort gesucht.
Gefl. Offerten erbeten an

Max Fr. Ungerer, Pforzheim,
Galvanoplastische Anstalt.

Kostümbüchlerinnen,

durchaus tüchtige, werden bei hohem Lohn
für dauernd sofort gesucht. **Aug. Kellmann,**
Schützenstraße 14.

F. 2.2. Bürgerliche Köchin u. eine Stell-
nerin sofort gesucht.
Büreau **C. Fahr,**
Kaiserstraße 133.

*2.2. Ein Kindermädchen,
welches nähen und bügeln kann, wird für sofort
gesucht: Gartenstraße 33.
Frau Professor **Arnold.**

Tüchtige, feine junge Verkäuferinnen
finden gute Stellen in Restaurants 1. Ranges,
Zimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen.
Placirungsbüreau **J. Weppel,**
Heidelberg, Hauptstraße 21.

*3.3. Kaiserstraße 33 werden auf heute einige
Aushilfsverkäuferinnen
gesucht.

Gesucht.

3.3. Zur Beaufsichtigung zweier größerer Kinder
und unterrichten in der französischen Sprache wird
für die Nachmittagsstunden ein Fräulein (am
liebsten Französin) baldigst gesucht. Adresse zu er-
fragen im Kontor des Tagblattes.

Frauenverein Abtheilung 4.

3.2. Mehrere Frauen oder Wittfrauen können
sofort Beschäftigung erhalten. Zu erfragen Kaiser-
straße 164 im Laden.

Lehrmädchen.

*2.2. Ein Mädchen, welches das Kleidermachen
und Zuschneiden gründlich erlernen will, wird un-
entgeltlich angenommen: Kriegstraße 36, Seitenbau.

*2.2. Ein Fuhrknecht
kann sofort eintreten bei **Samuel Kübler,**
Georgs-Friedrichstraße 14.

Hausbursche gesucht.

2.1. Ein kräftiger junger Mann, welcher
mit bestem Fuhrwerk vertraut ist und gute
Zeugnisse aufweisen kann, findet Stelle. Zu
erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein katholisches Mädchen, 36 Jahre alt,
in der Krankenpflege, Kindererziehung sowie in
sonstigen Zweigen des Hausbols sehr erfahren,
sucht bis 1. April Stelle in einem bessern Hause
als Pflegerin oder Erzieherin eines oder zwei
Kindern, gute Zeugnisse zu Diensten. Näheres
ertheilt Frau **Neisch, Kaiser-allee 27.**

Verkaufs-Anzeigen.

— **Badedfen mit Sommer- und Winter-
feuerung, Circulations-Badedfen, ganze Bade-
Einrichtungen, Badewannen, Eisschränke,**
eins- und zweithürig, billig zu verkaufen bei **K.
Reinhold, 14 Akademiestraße 14.**

2.2. Eine Plüsch-Garnitur, fast neu, 1 Sopha,
4 Halbfauteuil, 2 Fauteuil, 3 gebrauchte Sophas
sind billig abzugeben: Kreuzstraße 26 im Laden.

*3.3. Ein in gutem Zustand befindlicher
Serb
ist Wegzugs halber auf 1. April billig zu ver-
kaufen: Luisenstraße 14 im 4. Stod.

*3.2. Billig zu verkaufen:
ein Kinderlied- und ein Siggwagen: Lessing-
straße 48.

Stuttgarter Pianino,

ganz neu, kreuzförmig, Eisenrahmen, beste Me-
chanik, vorzüglichster Ton, verkaufe zu dem billigen
Preis von M. 450 unter langjähr. Garantie.
H. Maurer, Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Gelegenheitskauf. Neuer Salon-Flügel

Fabrikat I. Ranges mit prachtvollem, aus-
giebigem Ton, von ausgezeichneter, äußerst
solider Bauart, steht im Auftrag eines Privat-
mannes für 1050 M. (Fabrikpreis 1400 M.)
bei dem Unterzeichneten unter Garantie zu
verkaufen.

H. Maurer,
Pianolager,
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

2.2. **Abbruch.**

Ein einstöckiges Wohnhaus ist auf Abbruch
zu verkaufen. Näheres
Nähmaschinen-Fabrik Karlsruhe
vormals **Haid & Neu.**

Abbruch Keltergebäude Durlach.

3.2. Vom 1. März d. J. ab werden abgegeben:
ca. 40000 Ziegeln, eine größere Partie 18 Meter
langes Gebälk, Eichenholz, Schablielen, Mauer-
steine, Gostpore und Verschiebes.
Näheres an der Abbruchstelle.
J. Konzett.

3.3. **Hausteine,**

grüne, und eine ganze vierstöckige Fagade, 11
Meter Front, sind sofort billig zu verkaufen. Of-
fertener unter Nr. 1518 im Kontor des Tagblattes
abgegeben.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein **gebrauchtes Pianino.**
Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig
Schweingut, Herrenstrasse 31.**

* Ein gut erhaltener **Kindersigwagen** wird zu
kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1639 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie
Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-
Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel
und zahlt hierfür die höchsten Preise
Frau Elise Levy,
Marktgrafenstr. 23.

Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider,
Schuhe, Stiefel und Betten aller Art sehr gut ver-
kaufen will, der sende seine Adresse an **K. Mayer,**
Markgrafenstraße 22.

Ankauf!

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln,
Militäreffekten, gebrauchten Möbeln, Betten und
zahlt die höchsten Preise
Frau Mathilde Teitelbaum,
82 Palanenstraße 82.
Man spricht französisch.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Clavier-Unterricht

nach der berühmten Lehrmethode des Frank-
furter Konservatoriums für Vorgeschriftene und
für talentirte Anfänger. Nur in vollen Stunden
wird der Unterricht ertheilt.

Anna Wettach, Pianistin,
Marktgrafenstraße 86 im 3. Stod.

Tanzlehr-Institut Streib,

Jähringer Löwen.
2.2. Fastnacht-Dienstag, Abends 6 Uhr,
Tanzstunde. Kostüm erlaubt. Donnerstag,
Abends 1/29 Uhr, beginnt ein neuer **Tanzkurs.**

lehre-Institut von
Tanz- Aug. Ehmer,
Kaiserstraße 170.
Da wieder einige Anmeldungen vorliegen, findet
Mitte März ein

Neuer Kurs
statt. Gefl. weitere Anmeldungen 11—1 und
5—7 Uhr erbeten. 10.9.

Achten alten Malaga

in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster
Qualität durch direkten Bezug sehr billig
Sofdregerie Carl Roth.

Tischweine,

weisse und rothe, in anerkannt
guten Sorten von 40 Pfg.
per Liter an bei
Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30
und
124a Kaiserstrasse 124a.

Theelager

von
J. E. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
Kondelplatz.

Roth's Malz-Extract-Bonbons,

aus reinem Malzextract mit nur wenig
Zuckerzusatz bereitet, eignen sich be-
sonders vorthelhaft bei Husten u. Heiser-
keit und bewirken eine rasche, leichte
Schleimabsonderung.
Gleichzeitig bilden sie ein Schutzmittel
gegen Erkältung beim Verkehr im Freien
während der rauheren Jahreszeit durch
Feuchterhalten des Schlundes.
Carl Roth, Grossh. Holieferant.

Die besten englischen Biere

sind die ärztlich vielfach empfohlenen
Pale Ale und Extra Stout
von **Bass & Co., London.**
Verkaufsstellen bei:
Julius Hoeck, Weinhandlung, Kriegstraße 6
und **Kaiserstraße 102,**
J. B. Klingele Nachf., Amalienstraße 71,
Adolf Körner, Balbstraße 61,
August Kühn, Schützenstraße 13,
Viktor Werkle, Kaiserstraße 160,
Hermann Wunding, Kaiserstr. 110,
**Freig. Beck, Ecke der Klippurter- und Luisen-
straße 68,**
**F. E. Rathgeb, vorm. Friedr. Matsch, Balb-
straße 57,**
Emil Richter, Jähringerstraße 77.

Zwetschgen,

1^a türk., sehr süße Frucht,
25 und 30 Pfg.
per Pfund empfiehlt 12.12

W. Erb, am Sidellplatz.

Dürr-Obst.

Neben sämtlichen Dürrobstsorten
in nur tadelloser Qualität empfehle als ganz
besonders vorzüglich und preiswerth
meine

Dürr-Obst-Mischungen,

Nr. 1 per Pfd. 35 Pfg.
" 2 " " 50 "
" 3 " " 65 "
(mit Zwetschgen ohne Stein).

Paul Ziegler,

5.4. 12 Lammstrasse 12.

Dürrobst-Melange per Pfund
à 35 und 50 Pfg.,

ferner:

Aprikosen, californische,

Birnen, "

Dampfpäpfel, 2.1.

Apfelschnitze,

Zwetschgen, große, süße, türkische

Frucht, per Pfd. à 25 u. 30 Pfg.,

Murgthaler Birnenschnitze,

Feigen, Datteln

in besten Qualitäten billigt bei

F. Benzel,

Ecke der Karl- und Amalienstraße 14 b.

1^a Türkische Zwetschgen,

1^a amerik. Apfelschnitze,

1^a " Dampfpäpfel,

1^a Kirichen,

1^a Aprikosen,

1^a Brünellen,

1^a Schweinesfett,

1^a Rüböl zum Backen,

sowie

feinstes Kunstmehl

empfiehlt

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Frisch eingetroffen:

Kieler Sprotten,

Kieler Bücklinge zc.

bei

Carl Hager,

Hoflieferant,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Telephon 358.

Auf Fastnacht

empfehle

gutes reines Schweinesfett,

frische Cocosnussbutter,

reinschmeckendes Backöl,

gutes Dürrobst,

Zwetschgenmus u. Marmelade.

J. Müsle,

Amalienstraße 37.

Großes Mehllager. 3.2.

5.4. Von heute an verkaufe ich täglich
frische, reine

Getreide-Presshefe,

auch in ganz kleinen Quantitäten, und bitte
um geneigten Zuspruch.

Paul Ziegler,

Specialgeschäft feinsten Mehle,
12 Lammstrasse 12.

Backöl

in feinsten Qualität per Liter 70 Pfg.,

Schweinesfett,

garantirt rein, per Pfund 50 Pfg.

2.1. empfiehlt

F. Benzel,

Ecke der Karl- und Amalienstraße 14 b.



Der beste
Gesichtspuder der Welt
ist

Serail-Puder

von

W. Reichert,

Berlin,

garant. unschädlich, deckt fest-
haftend, unsichtbar, wird in
höchsten Kreisen u. von ersten
Künstlerinnen angewendet—
Schachtel 75 P. und M. 1.25
nur echt bei den Herren:

- H. Bieler, Fris., Kaiserstraße 223.
- Fr. Göz, Fris., Kaiserstr., Eing. Waldstr.
- Ludwig Hämer, Hofstr., Marktplatz 5.
- Otto Holzmann, Hofstr., Kaiserstr. 144.
- Ed. Kiefer, Fris., Kaiserstr. 92.
- G. Puder, Hoftheaterstr., Lammstr.
- Gust. Schneider, Fris., Kaiserstr.
- D. Waerther, Fris., Kaiser-Passage.
- Albert Wegel, Kaiserstr. 86. 9.7.

Gegen Haarausfall

China-Wasser à Fl. 1 M. bei **H. Bieler,**
Kaiserstrasse 227.

Zum Anlegen eines feinen Garten-
rasens empfehle ich meine sich am
besten bewährte 6.1.

Schloßgarten-Mischung

per Pfd. 40 P., per Btr. 35 M.

Dieselbe ist nur aus feinsblättrigen,
gut gereinigten Gräsern zusammen-
gestellt, wobei den bisherigen Boden-
verhältnissen besonders Rechnung ge-
tragen ist.

C. Frohmüller, Hoflieferant,
Erbprinzenstraße 32.

— Zu jedem annehmbaren Preise
werden ausverkauft: **Blousen,**
Hauskleider, Straßenkleider,
Tricottailen zc., nur moderne
Sachen, bei **Anna Drüssel,**
Kaiserstraße 80.

4.3.

Leipheimer & Mende,

Grossh. Hoflieferanten,

86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen

Radfahr- Stoffe

für

Herren

und

Damen

in echten

Melangen

und

WOLLFARBEN

in verschiedenen

Webarten.

**Frisir-, Scheitel-, Staub-,
Taschen-Kämme,
Kamm-Garnituren,
nur erste Qualitäten,
in grosser Auswahl bei
Friedrich Blos,
Gross-Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail, 3.1.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.**



Für Confirmanden!

3.2. Besonders angefertigte, gut sitzende
Glacé-Handschuhe

sowie
schwarze Cravatten
in soliden Qualitäten empfehlen

Ludwig Oehl Nachfolger,
116 Kaiserstrasse 116, Karlsruhe.

Reparaturen

von Gold- und Silberwaaren in eigener
Werkstätte gut und billig.
Ankauf von altem Gold u. Silber
zum vollen Werth.
F. Scheifele, Gold- und Silberarbeiter,
30.7. Lammstr. 1b (Bad. Presse).

3.3. **Für Vereine
und lustige Gesellschaften!**

Biographones,
Pappdeckel-Instrumente
zu komischen Aufführungen,
Maskenhörner von 10 Pf. an,
Dudelsäcke,
große Trommeln,
Drehorgeln, Tamburins,
div. Radainstrumente,
auch leihweise zu haben bei
C. Sattler, Kaiserstr. 44.

Jos. Meess,
Herb. Prinz Nachf.,
Erbsprinzenstrasse 29.
Gas- und Wasser-
anlagen,
Closet- und Saderin-
richtungen,
Saubmacherei,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

G. BOEGLER
Badeapparatefabrik
Karlsruhe
KURVENSTR. 13.
Illustrirte
Preisliste
gratis u. franco.
Grösstes Lager
fertiger
Badeeinrichtungen.
Eigene solide-
stes
Fabrikat.
Billigste Preise.

Rentenversicherung.

— Infolge Konvertirung der Staatspapiere
dürfte sich für viele Rentner und Rentnerinnen
eine Rentenversicherung empfehlen.
Für Mk. 1000.— Einzahlung beträgt die jähr-
liche Rente:
im Alter von 40 Jahren . . . Mk. 62.70,
" " " 50 " . . . " 74.90
" " " 60 " . . . " 96.30, u. s. w.
zahlbar in halbjährlichen Raten.
Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch
Ludwig Ziegler,
General-Agent, Westendstr. 14.

Monopol-Cheviot
in blau, braun und schwarz ist das billigste und beste Tragen. Zu haben bei
W. Wolf jr.,
10.6. Kaiserstrasse 82a, Eingang Lammstrasse,
Tuchabtheilung.

Weiss & Kölsch,
2.2. Friedrichsplatz 7,
empfehlen
Frühjahr-Knaben-Anzüge
— Jacken und Blousen —
aus bestem Cheviot- und Leinenstoff.
Die bekannten gestrickten Anzüge sind wieder in allen Größen ergänzt.

6.2. **Für Confirmanden**
empfehle in grosser Auswahl zu sehr billigen Preisen:
**Cachemires, schwarz und crème, gestickte Batiste,
Hemden, Hosen, Röcke, Echarpes, Fichus, Cor-
setten, Kragen, Manschetten, Cravatten, Taschen-
tücher.**
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Mehrere tüchtige Eisengießer
werden zu sofortigem Eintritt gesucht von
Escher, Wyss & Cie., Ravensburg.

4.1. **Dampf-Wasch-Anstalt Bulach**
5.1. **A. Wörner**
bringt seine Dampfwascherei in empfehlende
Erinnerung.
Lieferung tadelloser Herrenwäsche.
Specialität: Hemden, Kragen u. Manschetten,
sowie ganzer Familienwäsche zu anerkannt
billigen Preisen, pünktlicher Bedienung und
schonendster Behandlung.
Uebnahme neuer Herrenhemden
sowie vollständiger Ausstattungen.

Fächer

werden reparirt von

W. Weisert,
Kaiserstraße 71.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 2. März. 15. Vorstellung außer Abonnement. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: **Robert und Bertram** oder **Die lustigen Bagabonden.** Posse mit Gesang und Tanz in vier Abtheilungen von Gustav Häder. **Anfang 11 Uhr Vormittags. Ende gegen 2 Uhr.**

Bei dieser Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde theilt, oder daß für zwei Kinder nur eine Eintrittskarte gelöst wird.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet an der Kasse im Vestibule des Hoftheaters statt: an die Abonnenten des Hoftheaters am Montag den 1. März, u. zwar: für die Abonnements-Abtheilung B (gelbe Abonnements-Karten) von 11—12 Uhr Vormittags, für die Abonnements-Abtheilung C (graue Abonnements-Karten) von 12—1/2 1 Uhr Mittags und für die Abonnements-Abtheilung A (rothe Abonnements-Karten) von 1/2—1 Uhr Nachmittags.

Die Abgabe der auf Vormerkungen zurückgelegten Karten am Montag den 1. März, von 3 bis 4 Uhr Nachmittags.

Die zu **Robert und Bertram** auf Sonntag den 28. Febr. bereits gemachten Vormerkungen bleiben, sofern Abbestellungen nicht erfolgen, zu **Robert und Bertram** am Dienstag den 2. März (Vormittags-Vorstellung) in Kraft.

Der allgemeine Verkauf am Montag den 1. März, von 4—6 Uhr Nachm., und am Dienstag den 2. März, von 10—11 Uhr Vormittags.

Mittwoch den 3. März. Theater in Baden. 25. Abonnements-Vorstellung. **Der Evangelimann.** Musikal. Schauspiel in 2 Akten (der zweite Akt in zwei Abtheilungen) nach einer in den Erzählungen „Aus den Papieren eines Polizeikommissärs“ von Dr. Leop. Flor. Weiskner mitgetheilten Begebenheit von Wilh. Kienzl. **Anfang 6 Uhr.**

Donnerstag den 4. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 39. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Anna's Traum.** Lustspiel in 3 Akten von Adolf P'Arronge. **Anfang 1/2 7 Uhr.**

Freitag den 5. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 40. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Das goldene Kreuz.** Oper in 2 Akten nach dem Französischen von H. S. Rosenthal. Musik von Ignaz Brüll. — **Coppelia.** Ballet in zwei Abtheilungen von Ch. Nutter und A. Saint-Leon. Musik von Leo Delibes. **Anfang halb 7 Uhr.**

Samstag den 6. März. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 40. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die goldne Eva.** Lustspiel in 3 Akten von Franz von Schönthan und Franz Koppel-Gesfeld. — Vorher: **Die Jagd nach dem Glück.** Symphonische Dichtung von Werkes von Genbt. **Anfang 7 Uhr.**

Sonntag den 7. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 40. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Trojaner in Karthago.** Oper in 5 Akten von Hector Berlioz. Deutsche Bearbeitung von Otto Reizel. **Anfang 6 Uhr.**

Vormerkungen zu diesen Vorstellungen nimmt das Vormerkbureau an Wochentagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages entgegen. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vormerkgebühr (85 Pf. für jede Karte), sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Zur bevorstehenden Bedarfszeit empfehle ich alle Arten von

Gartensämereien

in nur besten, zuverlässigen Sorten.

C. Frohmüller, Hoflieferant,
Erbprinzenstraße 32.

NB. Preislisten stehen gratis zu Diensten.



Ruhr-Fettschrot-, Nuss- und Schmiedekohlen, vorzüglichste Magerwürfelkohlen (Anthracit)

10.6. von **Bonne Espérance Herstal.**

Qualität unerreicht. Hier nur bei uns erhältlich. (Gutachten hiesiger Abnehmer zu Diensten) Gascoaks zu Gaswerkspreisen. Destillationscoaks, Saarkohlen, Holzkohlen, belgische Steinkohlen-Loch-Brikets, Braunkohlen-Brikets, Brennholz, gesägt und gespalten, Bündelholz, Abfallholz empfehlen in **nur 1a Qualität**

162 Kaiserstr. GEHRES & SCHMIDT. Telephon 200.

Aufträge und Zahlungen nimmt auch **E. Gehres Wwe., Adlerstrasse 1a, entgegen.**

Brauerei Moninger,

Kaiserstraße 142.

Fastnacht-Dienstag

Frühshoppen-Concert.

Da ich am 15. März von Karlsruhe scheid, um das

Bahnhof-Hotel in Colmar

zu übernehmen, fühle ich mich veranlaßt, meinen Freunden und Bekannten ein herzliches Lebewohl zuzurufen und denselben zu danken für das mir in so reichem Maaße entgegengebrachte Vertrauen.

Ich halte mich einem tit. Publikum bestens empfohlen und zeichne hochachtungsvoll

A. Baehr,

seitheriger Pächter des Hotel „Prinz Max“.



Karlsruher Liederkränz.

Wir erfüllen die schmerzliche Pflicht, unsere verehrl. Mitgl. von dem am 27. Februar erfolgten Ableben unseres lieben

Ehren-Mitgliedes

Herrn Adolf Sexauer

1841.

in Kenntniss zu setzen.

Zu dem theuern Entschlafenen verlieren wir einen getreuen Sangesgenossen, welcher sich durch seine langjährige, hervorragende Thätigkeit als Sänger und Vorstand unvergängliche Verdienste erworben hat, die ihm ein bleibendes, ehrendes Andenken bei uns sichern.

Die Trauerfeier findet heute Montag Abend 1/2 6 Uhr in der Friedhofskapelle statt, wozu wir unsere Mitgl. hierdurch einladen mit dem Anfügen, daß sich die Herren Sänger pünktlich 1/4 6 Uhr in der Friedhofskapelle versammeln.

Der Vorstand.

Thee: Messmer

Berühmte Mischungen M. 2.80 und 3.50 per Pfd., Probe-Packete 60 und 80 Pfg.



Luftschlangen, große Stücke, kein Ausschub.

10 Stück 12 Pfg. 100 Stück Mt. 1.10. 1000 Stück Mt. 10.—

Bemerke hierbei, daß ich nur große Luftschlangen mit kleinen Löchern verkaufe und nicht kleine Stücke mit großen Löchern.

Knallerbsen 3 Stück 1 Pfg.

Confetti von 1 Pfg. an, 1/2 Pfd. 30 Pfg.

August Macklot, Spielwaaren-Lager,

Waldstraße 22, neben dem Colosseum.

22.

20.12. Massage

für Herren und Damen
im Friedrichsbad . . . Mt. 1.—
10 Karten . . . " 8.—
außerhalb der Anstalt . . . " 1.20.

Für die
Allgemeine Versorgungs-Anstalt,
Lebensversicherungs-Gesellschaft,
Feuerversicherungs-Gesellschaft
Deutscher Phönix,

Schweizerische
Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft
in Winterthur,
Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft
in Berlin,

Mannheimer Versicherungsgesellschaft
(Transportversicherung)

und den
Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen
Wasserleitungsschäden in Frankfurt,
vermittelt Versicherungsverträge und ertheilt kostenfreie Auskunft

Ludw. Ziegler,

General-Agent,
Westendstraße 14.

Unteragenten und stille Mitarbeiter
gesucht.

Zum Abschlusse

von
Feuer-Versicherungen

für
die „**Colonia**“

empfehlen sich

Gebrüder Hirsch,

Bezirksagentur,
Kaiserstraße 166.

Telephon-Anschluß Nr. 52.

Gasthaus zur Rose.

Abonnenten für einen guten **Mittagstisch** werden noch angenommen.

Fritz Baumann.

Codes-Anzeige.

Heute starb plötzlich unerwartet in Folge eines Hirn-
schlags unser lieber Gatte und Vater

Heinrich Peter, Assistent,

was wir allen Freunden und Bekannten zur Mittheilung
bringen.

Für die trauernden Hinterbliebenen

dessen Gattin:

Magdalena Peter.

Karlsruhe, den 28. Februar 1897.

Die Beerdigung findet Dienstag, Nachmittags 1/2 3 Uhr,
statt.

Dies statt jeder besondern Anzeige.

Trauerhaus: Steinstraße 6.

Museums-Gesellschaft.

Montag den 1. März

Ball.

(Costüme erwünscht.)

Anfang 8 Uhr. — Pause 1/2 11 Uhr. — Ende 1/2 2 Uhr.

Die Gallerie wird um 7 Uhr geöffnet; der Zutritt zu derselben findet auf der Wendeltreppe statt.
Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bzw. den in §. 20 der Statuten bezeichneten nächsten Angehörigen derselben gestattet. Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.

Fremde können nur eingeführt werden, wenn dieselben in dem im Besezimmer der Gesellschaft aufliegenden Fremdenbuche eingetragen sind.

Diejenigen Herrschaften, welche sich an dem während der Pause stattfindenden Abendessen zu betheiligen wünschen, sind gebeten, Tischkarten zu M. 2.— für die Person zu lösen, welche bis zum 1. März, Vormittags 11 Uhr, bei dem Restaurateur ausgegeben werden. Am Abend beträgt der Preis einer Tischkarte M. 2.50.

Um Irrungen zu vermeiden, werden die Herrschaften ersucht, ihre Plätze selbst zu belegen. Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Um Irthümern vorzubeugen, wird den verehrlichen temporären Mitgliedern (Ball-Abonnenten) bekannt gegeben, daß die für Januar und Februar gelösten Abonnementkarten auch noch zum Balle am 1. März Gültigkeit haben.

Karlsruhe, den 25. Februar 1897.

Der Vorstand.

22.

Zimmer zu vermieten.

* Douglasstraße 8 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch links.

Zimmer-Gesuche.

* 2.1. Von einem alleinstehenden Fräulein werden 2 kleinere Zimmer oder ein großes Zimmer nebst Küche zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1640 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Ein fleißiges und ehrliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. April gute Stelle bei hohem Lohn. Näheres in den Vormittagsstunden Friedenstraße 1, 2. Stock, zu erfragen.

2.1. Ein kräftiges, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich häuslichen Arbeiten unterzieht, wird bei hohem Lohn sofort gesucht: Durlacher Allee 30 im Laden.

* Ein junges, zuverlässiges Mädchen wird auf 1. April zu 2 Kindern gesucht: Kaiserstraße 70, 2 Treppen hoch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, findet sofort Stelle. Zu erfragen Birkel 8, zwei Treppen hoch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird per sofort oder auf's Ziel gesucht: Berderplatz 43, parterre.

8000 Mark

werden auf I. Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 1636 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Restkaufschillinge

werden unter den günstigsten Bedingungen übernommen. Offerten unter Nr. 1643 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Anträge.

— Zum sofortigen Eintritt gesucht für ein feines Herrschaftshaus am Zürichsee eine durchaus gewandte Kammerjungfer, ein zuverlässiges Servier- und Zimmermädchen. Lohn 30 Mark per Monat. Näheres Moltkestraße 15 im 3. Stock.

Küfer-Gesuch.

3.1. Ein tüchtiger Küfer, mit den besten Zeugnissen versehen, der schon in einer Branntweinsbrennerei oder Weinhandlung gearbeitet hat, wird gegen guten Wochenlohn gesucht.

Karl Marx, Ettlingerstraße 51.

Schreiber gesucht.

3.1. Zwei junge Leute mit schöner, geläufiger Handschrift per 1. April auf ein hiesiges Bureau gesucht. Selbstgeschriebene Offerten mit Gehaltsanspruch unter Nr. 1641 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Büchlerinnen sowie Buchverkäuferinnen

bei hohem Salair und dauernder Stellung zum baldigen Eintritt

für Stuttgart gesucht.

Offerten mit Zeugnis-Abzügen, Photographie und Gehaltsansprüchen unter R. 629 befördern Haasenstein & Vogler, A.-G., Stuttgart.

Ein feineres Zimmermädchen,

welches auf absolut gute und feine Stelle reflektiert, wird sogleich gesucht durch J. Müller, Kaiserstraße 99. 2.1.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Auf ein Versicherungs-Bureau wird ein junger Mann von guter Schulbildung gegen sofortige Bezahlung gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 1642 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausbursche gesucht.

Ein fleißiger, solider Bursche findet dauernde Beschäftigung bei M. Reutlinger & Cie., Hofmöbelfabrik, Karlsruhe, Kaiserstraße 167.

Stelle-Gesuch.

* Ein Mann, 30 Jahre alt, ledig, mit guter Handschrift, sucht sofort Stelle als Büreaubienner oder sonstige Beschäftigung. Näheres Rudolfstraße 22 im 4. Stock rechts.

Eine sehr tüchtige Kleidermacherin nimmt noch Kunden an in oder außer dem Hause. Dienstboten werden berücksichtigt. Näheres Erbprinzenstraße 33, 1. Etage hoch.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein tüchtiger Schreiner, welcher im Aufwachen und Polieren von Möbeln gut bewandert ist, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Scheffelstraße 48, 5. Stock.

Gartenarbeit-Gesuch.

* Den tit. Herrschaften empfiehlt sich der Unterzeichnete im Schneiden und Pflanzen von allerlei Bäumen und Sträuchern, ferner im Anlegen oder Unterhalten von Gärten und Gräben sowie im Samens- und Pflanzenverkauf bei billigerster und promptester Bedienung.

Gesl. Aufträge werden auch auf dem Markte (Gartengelände) entgegen genommen.

Hagelsfeld, Alb. Bauer, Handelsgärtner.

Die Neuwasch- und Bügel-Anstalt

Bähringerstraße 63, Seitenbau, empfiehlt sich im Waschen und Bügeln von Hemden, Kragen, Vorhemden und Manschetten. Feiner, blendend weißer Glanz läßt selbst ältere Wäsche wie neu erscheinen. Ein Versuch sichert dauernde Kundenschaft. Tadellose Arbeit. Billigste Preise.

Kanarienvogel entflohen.

Am Samstag früh ist ein Kanarienvogel entflohen. Abzugeben gegen Belohnung Westendstraße 76, eine Treppe hoch.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltener Kinderliegewagen ist billig zu verkaufen: Schillerstraße 23 im 4. Stock links.

Hund-Verkauf.

3.1. Eine Leonberger Hündin, Prachtexemplar, 2 1/2 Jahre alt, raffiniert, sehr wachsam, ist preiswürdig zu verkaufen: Ettlingerstraße 51.

Ein Streckbrett,

wenig gebraucht, ist zu verkaufen: Gartenstraße 42 im 3. Stock.

Ein gut erhaltener

Kinder-Sportwagen

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1637 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein sehr gut erhaltene, starke

Singer-Nähmaschine

ist billig zu verkaufen: Waldstraße 27, eine Treppe hoch.

Ein Extract aus der Kuhmilch,

diesem natürlichsten und gesundesten Nahrungsmittel in der Form eines leicht löslichen Pulvers, ist die von den höchsten Fachwerken in Höchst am Main hergestellte Nutrose. Ueberall da, wo die peinlichste Schonung eines geschwächten Verdauungsapparates geboten ist, ist die Verwendung der Nutrose, die das Fleisch an Nährkraft weit übertrifft, angezeigt. Löslichkeit in allen möglichen Flüssigkeiten, wie Milch, Cacao, Kaffee u. s. w., leichte Verdaulichkeit, Billigkeit sind ihre unbestrittenen Vorzüge. — Nutrose, dieses vorzügliche Eiweißpräparat, das in Bezug auf leichte Verdaulichkeit, Nährkraft und Billigkeit das Fleisch weit übertrifft, ist in Probepackungen (à 100 Gr.) zum Preise von M. 2.— durch alle Apotheken, sowie Drogen- und Colonialwaarenhandlungen zu beziehen.

Fastnachtskuchen, Berliner Pfannkuchen

empfiehlt bestens

H. Hildenbrand, Hofkonditor.

Gefällige Bestellungen für Dienstag bitte heute zu machen.

Fastnacht-Dienstag Berliner Pfannkuchen, Fastnachtküchlein

fortwährend frisch.

W. Schmidt, Hof-Bäcker, Birkel 29.

Neue Malta-Kartoffeln, Matjes-Heringe

empfiehlt

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. Telephon 835.

Kulmbacher Exportbier

in der bekannt vorzüglichen Qualität empfiehlt in 1/4 und 1/2 Flaschen

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. Telephon 835.

Für Damen!

Neuester Patent-Lockenwickler

als äußerst praktisch sehr zu empfehlen.

Aretz & Cie.,

Kreuzstraße 21. Telephon 219.

Maskenball.

* Am Dienstag den 2. März findet im Stefaniensbad in Weiertheim

großer Maskenball

statt. Anfang 3 Uhr. Hierzu ladet freundlich ein

Karl Knust.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme, sowie die reichen Blumenspenden anlässlich des großen Verlustes unseres geliebten, guten, unvergesslichen Kindes

Friedrich L. B. Bach

sprechen wir unsern tiefgefühlten Dank aus.

Die tieftrauernden Eltern.

Witterungsbeobachtungen im Groß. Botanischen Garten.

| 27. Febr. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 6 | 758 mm | Südwest | unwäth |
| 12 „ Mitt. | + 11 | 758 „ | „ | „ |
| 6 „ Abd. | + 9 | 758 „ | „ | „ |
| 28 Febr. | | | | |
| 6 U. Morg. | + 3 | 753 mm | Westost | hell |
| 12 „ Mitt. | + 9 | 753 „ | „ | „ |
| 6 „ Abd. | + 8 | 751 „ | Südost | „ |